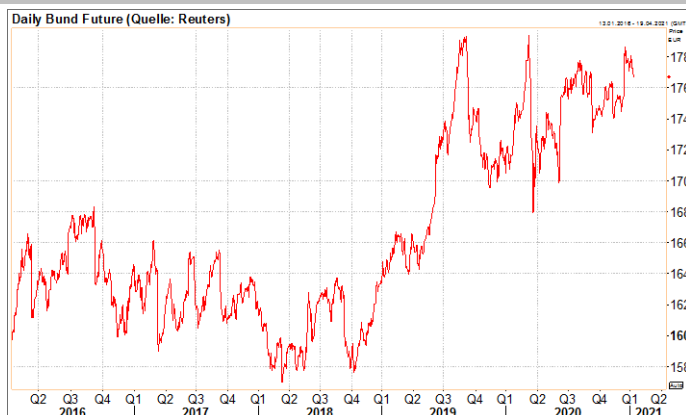
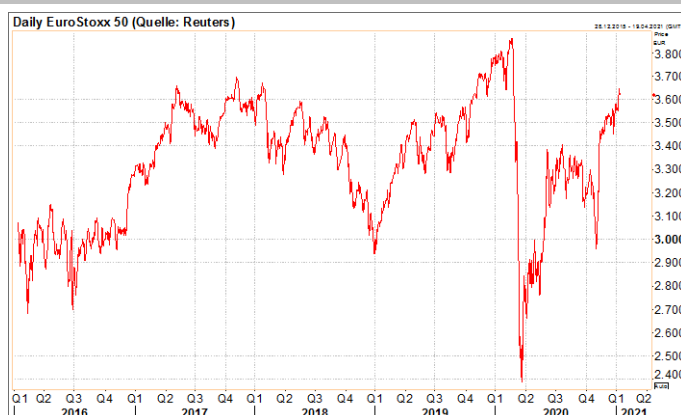


Marktüberblick am 12.01.2021

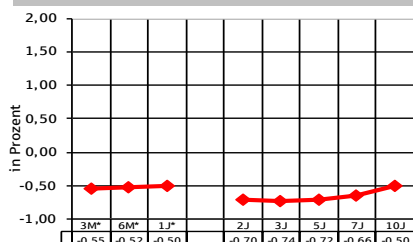
Stand: 8:48 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.936,66	-0,80 %	+1,59 %	Rendite 10J D *	-0,50 %	+2 Bp	Dax-Future *	13.933,00
MDax *	31.102,20	-0,81 %	+0,99 %	Rendite 10J USA *	1,13 %	+3 Bp	S&P 500-Future	3792,00
SDax *	15.091,40	-0,99 %	+2,21 %	Rendite 10J UK *	0,33 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	12913,75
TecDax*	3.274,16	-0,59 %	+1,91 %	Rendite 10J CH *	-0,51 %	+2 Bp	Bund-Future	176,76
EuroStoxx 50 *	3.620,62	-0,67 %	+1,91 %	Rendite 10J Jap. *	0,03 %	-0 Bp	VDax *	24,12
Stoxx Europe 50 *	3.182,74	-0,32 %	+2,40 %	Umlaufrendite *	-0,56 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1859,02
EuroStoxx *	405,89	-0,73 %	+2,10 %	RexP *	499,06	-0,03 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	55,24
Dow Jones Ind. *	31.008,69	-0,29 %	+1,31 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,2161
S&P 500 *	3.799,61	-0,66 %	+1,16 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8970
Nasdaq Composite *	13.036,43	-1,25 %	+1,15 %	Swap 2J *	-0,52 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0827
Topix	1.857,94	+0,16 %	+2,78 %	Swap 5J *	-0,44 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,66
MSCI Far East (ex Japan) *	692,40	-0,45 %	+4,57 %	Swap 10J *	-0,21 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,84
MSCI-World *	2.045,32	-0,58 %	+1,76 %	Swap 30J *	0,06 %	+3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 12. Jan (Reuters) - Nach den jüngsten Gewinnmitnahmen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag wieder höher starten. Am Montag hatte er ein knappes Prozent auf 13.936,66 Punkte eingebüßt. Da keine relevanten Konjunkturdaten auf dem Terminplan stünden und die Bilanzsaison noch nicht begonnen habe, blieben die Coronavirus-Infektionslage und die Fortschritte bei den Massen-Impfungen für die Anlegerstimmung entscheidend, sagten Börsianer. Dank der erwarteten Aufstockung der Konjunkturlieferungen in den USA zur Abfederung der Pandemie-Folgen seien größere Kursrückschläge derzeit nicht zu erwarten.

Nach dem jüngsten Höhenflug haben einige US-Anleger zum Wochenauftritt Kasse gemacht. Der Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,3 Prozent tiefer auf 31.008 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 1,3 Prozent auf 13.036 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,7 Prozent auf 3.799 Punkte ein. Wenige Tage vor Beginn der Bilanzsaison stellten sich Anleger die Frage, ob die anstehenden Firmenbilanzen das aktuelle hohe Kursniveau rechtfertigten, sagten Experten. Am Freitag läuten die Großbanken Citigroup, JPMorgan und Wells Fargo den Zahlenreigen ein. Kopferbrechen bereitet Investoren außerdem das erneute Amtsenthebungsverfahren gegen den scheidenden US-Präsidenten Donald Trump. Sie befürchten, dass sich deswegen die erwarteten weiteren Konjunkturlieferungen verzögern oder die notwendigen Mehrheiten im Kongress nicht zustande kommen. Unterdessen nutzten auch Bitcoin-Anleger die jüngste Rally für Gewinnmitnahmen. Die älteste und wichtigste Cyber-Devisen verbilligte sich zeitweise auf 30.200 Dollar und notierte damit fast 30 Prozent unter ihrem Rekordhoch von 41.998,75 Dollar vom Freitag. Das sei eine Erinnerung daran, dass Kryptowährungen nichts für schwache Nerven seien, sagte ein Marktanalyst. Unter Verkaufsdruck geriet auch Twitter, nachdem der Kurznachrichtendienst den Account von Trump gesperrt hatte. Auch Facebook notierte schwächer. Das Online-Netzwerk hatte Trumps Account ebenfalls gesperrt. An den asiatischen Börsen haben Anleger leichte Kursrücksetzer zu Aktienkäufen genutzt. In Tokio kletterte der japanische Leitindex am Dienstag auf den höchsten Stand seit drei Jahrzehnten. Vor allem Pharmawerte ließen den Nikkei-Index 0,1 Prozent auf 28.164 Punkte anziehen. Für positive Stimmung sorgte ein Bericht, demzufolge ein Medikament von Chugai Pharmaceutical bei der Behandlung von Covid-19-Patienten wirksam sei. Die Börse in Shanghai sowie der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen stiegen um mehr als zwei Prozent.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.